3. Kreisklasse (3er) Gr. 1

PSV SchwG Gießen IV : TSG 1901 Alten-Buseck II
Montag, 20.11.2023, 20:30 Uhr

Wattenbach, Baller und Gerten in Einzel und Doppel ungeschlagen

Souverän mit 9:1 setzten sich die Gäste der Mannschaft von der TSG 1901 Alten-Buseck II am Montagabend in der 3. Kreisklasse (3er) Gr. 1 beim PSV SchwG Gießen IV durch. Wie deutlich der Sieg zustande kam, zeigt auch das Satzverhältnis von 29:7. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen waren bei diesem umdatierten Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 8. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Wattenbach, Baller und Gerten mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keinen Punkt beisteuern konnten Staszek / Schmidt im Match gegen Wattenbach / Baller, das 0:3 verloren ging. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Skorbjaschenski / Schlotthauer beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Gerte / Schelberg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Valdis Skorbjaschenski beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Patrick Wattenbach. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis zeigte zu diesem Zeitpunkt nun ein 0:3. Zwischenzeitlich konnte Michael Staszek zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Ferdi Gerten, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 1:3. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Wolfgang Baller war für Philipp Schmidt am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Benjamin Schlotthauer letztlich auf Lager, um Alexander Schelberg final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 5:11, 6:11. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Valdis Skorbjaschenski bekam seinen Gegner Ferdi Gerten beim deutlichen 3:11, 7:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Unglücklich war Michael Staszek in der Partie gegen Patrick Wattenbach, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:14 (Staszek) und 14:5 (Wattenbach). Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Philipp Schmidt beim 3:2 gegen Alexander Schelberg, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. 1:8 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Benjamin Schlotthauer bei seiner 1:3-Niederlage von Wolfgang Baller dann doch niedergerungen worden. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis weist der PSV SchwG Gießen IV nun ein Punktekonto von 1:15 Punkten auf, während die TSG 1901 Alten-Buseck II vor dem nächsten Spiel, das am 24.11.2023 gegen den Krumbacher SC II ansteht, 12:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des PSV SchwG Gießen IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.11.2023 gegen die TTSG Biebertal.

Statistik:
PSV SchwG Gießen IV
Doppel: Staszek / Schmidt 0:1, Skorbjaschenski / Schlotthauer 0:1
Einzel: V. Skorbjaschenski 0:2, M. Staszek 0:2, P. Schmidt 1:1, B. Schlotthauer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2023 (23:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSG 1901 Alten-Buseck II
Doppel: Wattenbach / Baller 1:0, Gerten / Schelberg 1:0
Einzel: P. Wattenbach 2:0, F. Gerten 2:0, W. Baller 2:0, A. Schelberg 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2023 (23:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").